

# Zuschüsse für Sanierung beantragt

**Ortsentwicklung:** Eichenbühl will vier Gebäude energiesparend nachrüsten

**EICHENBÜHL.** Die Weichen für wichtige Maßnahmen zur Ortsentwicklung sind gestellt. Bürgermeister Günther Winkler informierte in der Gemeinderatssitzung am Mittwoch, dass Eichenbühl sich mit vier Förderprojekten bei einer Gesamtsumme von 845 000 Euro um die Aufnahme in das Staatliche Kommunalinvestitionsprogramm bewirbt.

Bei der Regierung von Unterfranken wurden laut Winkler inzwischen Bewerbungen für energetische Sanierungen der Dorfgemeinschaftshäuser in Heppdiel (veranschlagte Baukosten 148 000 Euro) und in Riedern (189 000 Euro) sowie des Kindergartens in Riedern (146 000 Euro) eingereicht. Beantragt wurde staatliche Förderung außerdem für die energetische Sanierung sowie für Maßnahmen zum barrierefreien Umbau des Rathauses in Eichenbühl samt seiner Nebengebäude (362 000 Euro).

Nach Rücksprache mit der Regierung von Unterfranken sei die



Das Eichenbühler Rathaus samt Nebengebäuden (Foto), die Dorfgemeinschaftshäuser in Riedern und Heppdiel sowie der Riedener Kindergarten sollen energetisch saniert werden. Entsprechende Zuschüsse sind beantragt.

Foto: Siegmар Ackermann

ursprünglich geplante Aufnahme des alten Kindergartens im Schulweg nicht sinnvoll, da nur ein sehr geringer Teil der Kosten förderfähig wären, informierte Winkler weiter. Bis Mitte April rechnet er

mit einem Ergebnis, welche Projekte durch das Programm gefördert werden könnten. Ein entsprechender Antrag sei dann innerhalb von drei Monaten einzureichen. *acks*